



Unsere Veranstaltungen

Oktober 2018 bis März 2019



Willkommen im Wohnzimmer!



Das „Welcome In Wohnzimmer“ in der Robert-Kircher-Straße 25 ist ein Kultur-, Begegnungs- und Ehrenamtszentrum des gemeinnützigen Vereins „**Welcome In! Fulda**“.

Über 100 Ehrenamtliche aus vielen Ländern setzen sich hier für ein harmonisches Miteinander im Landkreis ein.

Das Besondere: über die Hälfte der Aktiven sind in den vergangenen Jahren als Geflüchtete nach Fulda gekommen. Die Räume wurden von dem bunten Team gemeinsam angemietet und renoviert.

Seit Mai 2017 hat das Wohnzimmer von Dienstag bis Samstag jeden Abend geöffnet. Im gemütlichen regulären Betrieb sind alle Gäste herzlich eingeladen, vorbeizukommen, bei Kalt- und Heißgetränken neue Menschen kennenzulernen, zu Kickern, Musik zu machen und vieles mehr. Darüber hinaus finden in den Räumen viele liebevoll organisierte Veranstaltungen statt, die wir in diesem Veranstaltungskalender gerne vorstellen. Wir freuen uns auf viele Gäste!

Der Eintritt für alle Veranstaltungen ist frei. Jede Spende hilft uns, das Wohnzimmer am Leben zu halten und mit vielen tollen Inhalten zu füllen.

Flucht im Wandel der Zeit



Flucht und Vertreibung gibt es, seitdem es Menschen gibt. Seit jeher ähneln sich die Gründe für Flucht und auch die Herausforderungen, denen geflüchtete Menschen begegnen, wenn sie ihre Heimat verlassen und in ein neues Land kommen. Aus diesen Erfahrungen können wir, Geflüchtete wie “Einheimische”, heute viel lernen! Deshalb wollen wir in der Veranstaltungsreihe “Flucht im Wandel der Zeit” Zeitzeug/innen zu Wort kommen lassen, die von ihren eigenen Flucht- und Integrationsgeschichten berichten.

Samstag, 17. November 2018, 18:30 Uhr:

Flucht aus Homs

Im Januar 2015 schickte Kinan Kandalaft aus Homs / Syrien eine Nachricht an die Facebookseite von Welcome In. Er bat um Hilfe, sein Haus wurde im Krieg zerstört, es drohte der Einzug ins Militär und er wusste nicht, wohin. Gemeinsam versuchten Kinan und der Facebook-Admin Jochen vergeblich, ein Visum für ihn zu bekommen. So blieb nur die Flucht über die gefährliche Balkanroute, bis sich die zwei schließlich zum ersten Mal persönlich in Fulda trafen. Ihre berührende Geschichte werden Kinan und Jochen im Wohnzimmer, unterlegt mit vielen Bildern, erzählen.

Samstag, 15. Dezember 2018, 18:30 Uhr:

Flucht aus Damaskus

Mohammed Walaa nahm im Frühjahr 2015 die unsichere und gefährliche Reise von Damaskus nach Deutschland auf sich, um sich so aus dem lebensbedrohlichen Militärdienst zu befreien. In seinem Bericht über seine Flucht und die Gründe dafür erfahren wir viel über die Situation von zahlreichen jungen Männern aus Syrien, die ein ähnliches Schicksal mit Mohammed Walaa teilen.

Samstag, 16. Februar 2019, 18:30 Uhr:

Woher kommen wir, wohin gehen wir?

Fluchtgeschichte der Sudetendeutschen

Franz und Monika Hanika berichten, wie es den Sudetendeutschen in den Wirren des zweiten Weltkrieges ergangen ist. Anhand eines Films sowie ihrer persönlichen Familiengeschichten und Erfahrungen aus ihrer Arbeit im sudetendeutsch-tschechischen Versöhnungsprozess geben die beiden uns Einblick in einen bis heute kaum aufgearbeiteten Teil deutscher Geschichte.

Samstag, 2. März 2019, 18:30 Uhr:

Die Hugenotten: Eine über 300 Jahre alte Glaubens- und Fluchtgeschichte

Die Fluchtgeschichte der französischen Protestanten beginnt um das Jahr 1515 - nachdem Martin Luther den bisher katholischen Glauben in zwei Lager gespalten hatte. Trotz des unterschiedlichen Zeitalters gibt es Parallelen zu heutigen Fluchtbewegungen. Markus Abé spricht an diese Abend über seine Vorfahren, ihre Glaubens- und Fluchtgeschichte, vom Ankommen in einem fremden Land und darüber, dass Emigration keine "Erfindung" der Neuzeit ist.

Kulinarische Länderabende



Im Wohnzimmer sind Menschen aus vielen verschiedenen Ländern aktiv - und sie haben sehr unterschiedliche und vielfältige kulinarische Kenntnisse im Gepäck. Bei dieser Veranstaltungsreihe tun sich Ehrenamtliche aus bestimmten Regionen zusammen und zaubern gemeinsam für alle Gäste die leckersten Gerichte aus ihrer Heimat auf den reich gedeckten Wohnzimmer-Tisch.

Mittwoch, 3. Oktober 2018, 18:30 Uhr:

Syrien Vol. 1

Sonntag, 11. November 2018, 10:30 Uhr:

Brunch für Groß und Klein

Samstag, 2. Februar 2019, 18:30 Uhr:

Allgäuer Kässpätzlen

Samstag, 23. Februar 2019, 18:30 Uhr:

Iran

Samstag, 16. März 2019, 18:30 Uhr:

Syrien Vol. 2

Wohnzimmer-Weltreise



Geflüchtete Menschen erzählen Geschichten und zeigen Bilder aus ihrer Heimatregion. Dabei werden sie ergänzt durch Reiseberichte von Besucher/innen aus Deutschland, die dieselben Gebiete aus einer ganz anderen Perspektive kennengelernt haben. Nach dem Vortrag können Fragen gestellt und mit den Vortragenden diskutiert werden.

Samstag, 13. Oktober 2018, 18:30 Uhr:

Albanien

Die beiden Wohnzimmer-Aktivist*innen Nathalie und Jochen erkunden im August 2018 Albanien - ein facettenreiches Land mit spannender, bis heute kaum aufgearbeiteter Geschichte. Nach ihrer Rückkehr werden sie mit Hilfe von Fotos und Videos von ihrem Roadtrip erzählen. Besucher*innen erwartet ein spannender Bericht über Natur, Land und Leute.

Samstag, 20. Oktober 2018, 18:30 Uhr:

Marokko

Mohammed Idrissi nimmt euch mit auf eine Reise in sein Heimatland Marokko. Nur wenige Tage vor seinem Bericht kommt er zurück von einem Besuch bei seiner Familie und kann so seine Erzählungen über Kultur, Land und Leute mit aktuellen Fotos unterlegen.

Samstag, 10. November 2018, 18:30 Uhr:

Israel

Die Arabistik-Studentin Hutham Hussein hat selbst über ein Jahr in Israel gelebt und bringt viele spannende Eindrücke und Erfahrungen mit. Sie wird über die Geschichte und Gründung des Landes sprechen, etwas über ihre Freiwilligenarbeit in dem Kinderheim Neve Hanna erzählen und auf das heutige Verhältnis zwischen jüdischen und muslimischen Israelis bzw. Arabern eingehen. Mit einer Mischung aus Fotos, Videos, und Essen aus Familienrezepten wird es ein bunter, vielfältiger Abend.

Samstag, 26. Januar 2019, 18:30 Uhr:

Uganda

Charlotte Campell und Ronald Kyesswa berichten in einem gemeinsamen Vortrag über Uganda. Charlotte aus der Perspektive einer jungen Frau, die ihre ersten Erfahrungen in Uganda über einen Freiwilligendienst sammelte und sich als Mitbegründerin der Organisation "howareyou" noch heute für die Verbesserung von Schulbildung, medizinischer Versorgung und Selbstversorgung durch Landwirtschaft insbesondere in Mukono engagiert. Ronald, der in Mukono aufgewachsen ist, ergänzt den Vortrag um seine Perspektive und das Wissen über seine Heimat. Untermalt wird der Abend durch Bilder, lebhaftere Erfahrungsberichte und leckeres ugandisches Essen.



Weitere Veranstaltungen:



Samstag, 6. Oktober, 18:30 Uhr:

Seawatch-Soliabend mit Sommerhaus

Zum zweiten Mal kommt die Band Sommerhaus aus dem Münsterland zu uns ins Wohnzimmer. Neben einer bunten Mischung aus akustischem Rock, Pop und Jazz bringt das politisch hoch aktive Trio, das sich selbst als „reifste Boyband des Münsterlandes“ bezeichnet, viele Informationen zur Seenotrettungs-Kampagne Seawatch mit nach Fulda. Gemeinsam wollen wir an diesem Abend ein Zeichen der Solidarität für die Aktivist*innen setzen, die sich auf dem Mittelmeer dafür einsetzen, Menschen vor dem Ertrinken zu retten.

Mittwoch, 24. Oktober 2018, 19 Uhr:

Welcome In! Infoabend im Café Chaos

Welcome In informiert: Wer sind wir, was machen wir, wie kann man bei uns mitmachen? Anhand von Bildern, Videos und Erfahrungsberichten erzählen Ehrenamtliche von Welcome In über ihre Arbeit und wie sich Interessierte den verschiedenen Projekten anschließen können. Wir freuen uns über jede*n der/ die vorbeischaud und mitmacht!



Freitag, 26. Oktober 2018, 18:30 Uhr:

Friesische und dänische Minderheiten in Deutschland

Was sind eigentlich nationale Minderheiten und wie leben sie in Deutschland? Lars Harms, Vorsitzender des Südschleswigschen Wählerverbandes (SSW) im Landtag Schleswig-Holstein gehört selbst zu gleich zwei nationalen Minderheiten - der dänischen und der friesischen. Aus seiner persönlichen Sicht und aus seiner Erfahrung als Politiker wird er zunächst über Minderheiten in Deutschland aufklären und anschließend über Minderheiten im europäischen Kontext sowie die minderheitspolitischen Herausforderungen in Deutschland berichten.

Samstag, 27. Oktober 2018, 15 Uhr:

Welcome In! Halloweenparty

Kürbisschnitzen, ein buntes Buffet und eine fantasievolle Party erwartet euch an Halloween im Wohnzimmer. Unsere Ehrenamtlichen Cecile und Kira bieten ab 15 Uhr Kürbisschnitzen für Groß und Klein an. Ab 18 Uhr könnt ihr eure Lieblings-Halloweenspeise für unser großes Mitbring-Buffet vorbeibringen. Lasst uns zusammen den gruseligsten Abend des Jahres feiern!



Donnerstag, 8. November 2018, 15 Uhr:

Kennenlerncafé des Patenschaftsprojekts

Du hast Lust auf neue Erfahrungen und interkulturellen Austausch im Rahmen anerkannter Engagements? Und möchtest mit neuen Perspektiven aus deinem freien Zeitfenster schauen? Hier hast du die Gelegenheit, dich bei Kaffee und Tee über Tandem-Patenschaften von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung zu informieren und dich mit Pat*innen auszutauschen! Sei mit Begegnungen auf Augenhöhe Teil gelebter Integration und lerne vielleicht sogar deine*n Patin*Paten kennen.

Freitag, 9. November 2018, 17:30 Uhr:

Kulinarische Begegnung unter Frauen

Kartoffelsuppe, Kochkäse & Kümmelbrot – gemeinsam wollen wir die Vielfalt der Rhöner Küche entdecken. Alle Frauen sind an diesem Abend eingeladen gemeinsam zu kochen, sich kennenzulernen und auszutauschen. Ehrenamtliche des Landfrauen-Vereins Biebergrund zeigen uns typische Gerichte aus der Rhön, die wir gemeinsam zubereiten und essen. Interessierte Frauen melden sich bitte unter sarah@wohnzimmer-fulda.de. Die Teilnahme ist kostenlos, Kinder sind willkommen.



Sonntag, 11. November 2018, 18:30 Uhr:

“Food is not a Weapon” - der Kampf um Ernährungssouveränität in Syrien.

Julia-Bar Tal aus dem Hofkollektiv Bienenwerder bei Berlin, Landwirtin und Mitglied des Netzwerks “15th Garden”, berichtet vom Kampf um Solidarität und Ernährungssouveränität in Syrien. Das syrische Regime wandte Hunger als Waffe gegen protestierende Gemeinden und Städte an. Nun organisieren diese Gemeinden ihre eigenen Strukturen: Von der lokalen Selbstverwaltung über Schulen und zivilgesellschaftliche Zentren.

Freitag, 23. November 2018, 18:30 Uhr:

Von der Revolution 2011 in Syrien bis ins Exil nach Deutschland - Erfahrungen eines Betroffenen

Was waren Ursachen und Visionen der Revolution 2011 und wie erlebten es die Menschen vor Ort? Wie kam es zu den heutigen Entwicklungen aus Sicht der Syrer*innen, die nun in Deutschland leben? Was wären aus Sicht der Betroffenen Ausgangspunkte für eine Friedenspolitik mit Zukunft? Über diese hochaktuellen Fragen spricht Mohammad Abou Chucker, Aktivist der Organisation “Adopt a Revolution”.



Samstag, 8. Dezember 2018, 10:30 - 14 Uhr:

Workshop “Oh du grüne Neune” - Neun Schritte in ein grüneres Leben

Weniger Plastik und Chemie, mehr bio und fair braucht die Welt! Den eigenen Alltag ein bisschen grüner zu gestalten, ist ein wunderbarer erster Schritt. Wir haben einige Tipps und Inspiration in petto, die Starthilfe geben können. Bei diesem Workshop wollen wir gemeinsam herausfinden, wie die Einzelnen durch kleine, praktische Veränderungen Großes bewirken können. Meldet euch verbindlich per Mail an bei: eva.n.sattler@gmail.com.

Maximal 12 Teilnehmer*innen

Ort: Welcome In! Studio (Am Rosengarten 10, 36037 Fulda)

Samstag, 12. Januar 2019, 16 Uhr:

Kunst und Kulinarik

Zum Abschluss ihrer Ausstellung möchte unsere Aktivistin Ingeborg gemeinsam mit weiteren Künstler*innen ins Wohnzimmer einladen. Ihre vielfältigen Kunstwerke können nun ein letztes Mal im Wohnzimmer betrachtet, diskutiert und käuflich erworben werden. Gegen 18 Uhr sorgt die Küfa mit leckerem veganen Essen für einen gemütlichen Ausklang des Abends.



Freitag, 25. Januar 2019, 16 Uhr:

Tauschrausch Vol.3

Bring was du nicht brauchst und nimm was dir gefällt! Bringt alles mit, was in einem guten Zustand ist, aber von euch einfach nicht mehr benötigt wird. Tauscht es gegen etwas Neues, das euch mehr Freude macht. Kostenlos und nachhaltig.

16 Uhr: Aufbau

17 Uhr: Tauschen für alle, die etwas mitbringen

18 Uhr: Tauschen für alle.

Samstag, 23. März 2019, 18:30 Uhr:

Geschichte und politisches System Syriens

Ahmad Sharaf, Jurist und Ehrenamtlicher bei Welcome In!, berichtet von der Geschichte und dem politischen System Syriens. Ahmad selbst hat in Aleppo gelebt und studiert und kann uns einen interessanten und informativen Einblick in die Geschichte Syriens und die aktuelle Situation verschaffen.

Das Wohnzimmer soll noch lange bestehen und wir freuen uns über alle, die daran mitwirken wollen! Hast du Lust, dich zu **engagieren** oder bist einfach neugierig auf mehr? Schreib uns eine E-Mail an info@wohnzimmer-fulda.de oder komm zu unseren **Öffnungszeiten** vorbei:

Dienstag – Donnerstag: 16 – 20 Uhr
Freitag – Samstag: 16 – 21 Uhr
Sonntag: Frauenzeit! 13:30 – 16 Uhr

Das Wohnzimmer ist ein unkommerzieller Raum – und dennoch können wir ohne Geld leider nicht bestehen. Deshalb freuen wir uns sehr über jede Spende!

Unser Spendenkonto:

IBAN: DE60 5305 0180 0043 007376

BIC: HELADEF1FDS

Sparkasse Fulda

Betreff: Spende

Bei Angabe der Adresse im Betreff verschicken wir bei Beträgen über 200 € gerne eine Spendenquittung.

Welcome In! Fulda e.V.

Robert-Kircher-Straße 25

36037 Fulda

Telefon (nur Anrufbeantworter): 0661 3029-2732

www.wohnzimmer-fulda.de

www.facebook.com/WelcomeInWohnzimmer

www.instagram.com/wohnzimmer_fulda/

Gefördert durch das Land Hessen:

